

Rechte der Persönlichkeit, freie Meinung und freie Rede, so schimpflich fühlen mußte. (Sich zu ihr wendend)
No, is das jetzt wahr?

Elfriede Ritter: Nee, Doktor, wie Sie die geheimsten Empfindungen —

Füchsl: No sehn Sie!

Halberstam: No also, sie gibt zu, sie hat gelitten —

Feigl: Sie hat ausgestanden!

Füchsl: Was heißt ausgestanden? Wahre Martern hat sie durchgemacht!

Halberstam: Also was brauchen wir da weiter, gehn wir, wir sind doch nicht zu unserm Vergnügen da —

Füchsl: Selbstredend, den Schluß mach ich in der Redaktion. Also — eine Berichtigung haben wir nicht zu befürchten? Das hätte noch gefehlt!

Elfriede Ritter: Aber Doktor! — Na, charmant war's, daß Sie mich besucht haben. Kommt doch bald wieder — Adieu, adieu. (Hinausrufend) Grete! Gre — te!

Feigl: Sie is wirklich eine vernünftige Person. Grüß Ihnen Gott, Freilein. (Im Abgehn zu den andern) Sie hat das Ärgste überstanden und sie hat nicht den Mut es jemandem zu sagen — nebbich!

(Elfriede Ritter sinkt auf einen Stuhl und erhebt sich dann, um den Koffer auszupacken.)

(Verwandlung.)

15. Szene

Der Optimist und der Nörgler im Gespräch.

Der Optimist: Es ist erhebend und rührend zugleich, wie sich der Patriotismus jetzt selbst auf Firmentafeln zur Geltung bringt, ein Umstand, der mit der Erhöhung der Preise aussöhnen könnte.

Rechte der Persönlichkeit, freie Meinungs- und freie
Kunde, so schamlos fänden würde, daß es im wesentlichen
No, in das jetzt wahr?

Elisabeth Ritter: Was, Doktor, wie Sie die
erweiterten Ergänzungen —

Fischer: Wo sein Sie?

Hilbert: Wo also, wo Sie zu, sie hat
geilten —

Fischer: Sie hat ausgesprochen!

Fischer: Was heißt ausgesprochen? Was
Maurer hat sie durchgemacht!

Hilbert: Also was brauchen wir da
weiter, kann wir sind doch nicht zu gessam
Vertragen da —

Fischer: Selbstverständlich, den Schluß macht sich
in der Redaktion. Also — eine Fortsetzung haben
wir nicht zu besorgen? Das hätte noch zu sein!

Elisabeth Ritter: Aber Doktor — das ist
wahr, daß sie mich durchsicht haben, kommt doch
billig wieder — Adieu, Adieu (tränken) (Giebt
Gie — hi)

Fischer: Sie ist wirklich eine vernünftige Person.
Gib ihnen Gott, (erhebt die Hände zu den Seiten)
Sie hat das Ärgste überstanden, noch sie hat nicht
den Mut zu fernreisen zu lassen — (nachdenklich)
(Einige Körner sind im Glas, er trinkt und wendet sich dann am
des Keller zurück)

(Vormittag)

12. Szene

Der Gedanke hat die Worte im Geiste.
Der Optimist: Es ist erdend und thöricht
zuwacht, wie sich der Kometenstern über den
Paradies zum Gebirg bewegt, ein Einwand, der
auf der Rückwand der Erde angedrückt ist.

Der Nörgler: Da müßten Sie dem Hotel Bristol gegenüber unversöhnlich bleiben, das noch immer so heißt, wiewohl es in London selbst im Frieden kein Hotel St. Pölten gegeben hat.

Der Optimist: Immerhin hat das Hotel Bristol durch Verwandlung seines Grillroom in einen Rostraum bewiesen, daß es den Mut und die Kraft aufbringt, sich auf sich selbst zu besinnen. Und sehen Sie, hier — »Zur Flotte«. Wie schlicht! Es ist ein Wäschegeschäft, bekanntlich noch vor kurzem »zur Englischen Flotte« hieß. (Der Geschäftsinhaber erscheint in der Thür.)

Der Nörgler: Ja, aber da weiß man nicht — warten Sie, ich will ihn fragen, welche Flotte er eigentlich im Schilde führt. Vielleicht läßt er in der Verlegenheit etwas von den Wäschepreisen nach. (Der Geschäftsinhaber zieht sich zurück.) Es ist die österreichische!

(Verwandlung.)

16. Scene

Standort des Hauptquartiers. Vier Heerführer treten auf.

Auffenberg: Also meine Herren, das gibts nicht! Ich habe nicht die Absicht, ein zweiter Benedek zu werden, das laß ich mir einfach nicht gefallen —

Brudermann: Aber geh, sei net zwider, was soll denn unsereins sagen. Ich hab nur achtzigtausend verloren und gegen mich fangen s' auch schon an zu stierln.

Dankl: Mir rechnen s' die sieberzigtausend nach.

Pflanzer-Baltin: Gar net ignorieren! Bei mir wird g'stürmt, da gibts keine Würschtel. Morgen moch' mr an Sturm, sonst sitz' mr in der Scheißgassen. I bin für Sturm, möcht wissen, wozu die Leut sonst auf der Welt sind als fürn Heidentod! Sturm moch mr, Sturm moch mr — (er bekommt einen Anfall.)

x / das
7 Z 1/2
Herrn
Herrn
Jansen

h / h

nd